

Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost)

SV Wacker Burghausen II : TSV Fridolfing IV
Dienstag, 06.02.2024, 19:30 Uhr

Für den SV Wacker Burghausen II geht die Siegesstraße weiter

Auch dank der ungeschlagenen Retzler und Haerzschel konnte der SV Wacker Burghausen II das Heimspiel gegen den TSV Fridolfing IV in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost) mit 7:3 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 12. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Stefan Haerzschel das für die Mannschaft siegbringende Einzel bereits vor dem letzten Match des Tages vollendete.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Zwar brachten Praxenthaler / Kifinger Retzler / Haerzschel phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Retzler / Haerzschel mit 3:1 durch. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten derweil Sickmann / Gienger beim 11:7, 11:4, 11:4 gegen Tschabanenko / Schupfner. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Einen Sieg verpasste wenig später Norbert Sickmann wiederum beim 1:3 gegen Corinna Kifinger, obwohl er als deutlicher Favorit in das Match gegangen war. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Recht kurzen Prozess machte im Anschluss Markus Retzler beim 11:2, 11:9, 11:8 mit Markus Praxenthaler und gewann die Partie damit nach Sätzen klarer als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Dann ging es beim Stand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Ausreichend spielerische Mittel hatte Stefan Haerzschel letztlich an der Hand, um sich gegen Manuel Schupfner durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Gekämpft bis zum Schluss hatte Andreas Gienger in der Begegnung gegen Viktor Tschabanenko, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:2. Einen Erfolg verpasste Norbert Sickmann beim 1:3 gegen Markus Praxenthaler und er konnte das Match unterm Strich nicht ganz so ausgeglichen gestalten, wie man es vor der Partie anhand der TTR-Werte erhofft hatte. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Sickmann bei 11, während er nun 7 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Beim 9:11, 11:3, 11:8, 11:8-Erfolg gegen Corinna Kifinger kam Markus Retzler nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Retzler nun bei 5:1, während Kifinger bislang 18 Siege und 6 Niederlagen zu verzeichnen hat. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kam Stefan Haerzschel gegen Viktor Tschabanenko dann besser ins Spiel und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Andreas Gienger hatte anschließend seinen Gegner Manuel Schupfner beim deutlichen 3:0 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance. 16:6 (Gienger) bzw. 0:2 (Schupfner) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der Schlussspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 7:3 beendet.

Nach nun 3 Siegen in Folge heißt es für den SV Wacker Burghausen II nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SV Seon II am 09.02.2024 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des TSV Fridolfing IV wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 13.02.2024 gegen den TSV Feichten/Alz II erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

SV Wacker Burghausen II

Doppel: Retzler / Haerzschel 1:0, Sickmann / Gienger 1:0

Einzel: N. Sickmann 0:2, M. Retzler 2:0, S. Haerzschel 2:0, A. Gienger 1:1

TSV Fridolfing IV

Doppel: Praxenthaler / Kifinger 0:1, Tschebanenko / Schupfner 0:1

Einzel: M. Praxenthaler 1:1, C. Kifinger 1:1, V. Tschebanenko 1:1, M. Schupfner 0:2